

Informationen für die Presse

InnoWard 2019 – Preisverleihung des Bildungspreises der Deutschen
Versicherungswirtschaft am 26.09.2019 in Berlin

Schirmherr des InnoWard 2019
Bundesminister für Wirtschaft und Energie Peter Altmaier

Grußwort

Der Fachkräftemangel hat sich zu einem der größten Geschäftsrisiken der deutschen Wirtschaft entwickelt und es zeichnet sich ab, dass er aufgrund des demografischen Wandels weiter zunehmen wird. Auch die Digitalisierung wird den Fachkräftebedarf vermutlich nicht mindern, sondern eher steigern und vor allem qualitativ verschieben. Die Zukunft des Wirtschaftsstandortes Deutschland hängt deshalb wesentlich davon ab, ob es gelingt, unsere Fachkräftebasis zu sichern und zu erweitern. In fast allen Branchen macht sich der zunehmende Fachkräfteengpass bemerkbar. Deshalb müssen wir handeln!



Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie wirkt dem Fachkräftemangel mit vielen Maßnahmen entgegen. Aber auch die Wirtschaft selbst ist aufgefordert, aktiv zu werden. Die duale Ausbildung ist ein wichtiges Element zur passgenauen Qualifizierung der künftigen Fachkräfte. Gleichzeitig müssen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter fortlaufend für die sich ändernden Anforderungen des Arbeitsmarktes fit gemacht werden.

Hier hat die Versicherungswirtschaft mit dem InnoWard einen beispielhaften Ansatz gewählt, um Bildungskonzepte jenseits der ausgetretenen Pfade in der Praxis zu implementieren und innovativen Ideen und außergewöhnlichen Best-Practice-Beispielen eine Chance zu geben. Die eingereichten Konzepte beinhalten Vorschläge, um die Digitalisierung voran zu bringen oder sie geben mit analogen Methoden Anstöße für eine zukunftsorientierte Aus- und Weiterbildung.

Der InnoWard hat schon vielen zukunftsweisenden Ideen zum Durchbruch in der Praxis verholfen. Deshalb übernehme ich auch 2019 sehr gerne wieder die Schirmherrschaft. Für die Preisverleihung wünsche ich Ihnen schon jetzt einen regen Zuspruch und allen Teilnehmenden viel Erfolg.

BWV-PRESSEMITTEILUNG

Nr. 07/2019

27.09.2019

InnoWard 2019 – Sechs herausragende Bildungsideen der Assekuranz ausgezeichnet

Zum 15. Mal wurden die begehrten Trophäen verliehen

Wir gratulieren den Preisträgern des InnoWard 2019, des Bildungspreises der Versicherungswirtschaft! Im Jubiläumsjahr 2019 ging in der Kategorie „Berufliche Erstausbildung“ der erste Platz an das Projekt „Work Shadowing“ der Beruflichen Schule St. Pauli, in der Kategorie „Personalentwicklung/Qualifizierung“ wählte das Publikum des Bildungskongresses BIKO das Projekt „LVMInnovationcamp - Start-Up-Spirit im Versicherungsunternehmen - Eine mehrdimensionale Personalentwicklungsmaßnahme im Außendienst“ der LVM Versicherung auf den vordersten Rang.

In zwei spannenden Durchgängen – erstens, einer Nominierungsauswahl durch die Fachjury des InnoWard im Juli des Jahres, zweitens in der Präsentation an das Publikum des Bildungskongresses, das anschließend per App seine Favoriten wählte – gingen die weiteren Preise an:

Kategorie Berufliche Erstausbildung

- Münchener Rückversicherung, „Innovationsprojekt Instagram - von Azubis für Azubis“
- ERGO Group AG, „Fit for Life / Betriebliches Gesundheitsmanagement für Vertriebs-Azubis“

Kategorie Personalentwicklung/Qualifizierung

- ERGO Group AG, „transformation@ergo - fit für die neue Arbeitswelt“
- NÜRNBERGER Versicherung, „NÜRNBERGER - Qualifizierungsoffensive Mitarbeiter Operations“

Alle ausgezeichneten Initiativen besitzen hohe Impulskraft und zeigen neue Wege in der Bildungsarbeit unserer Branche auf. Der Schirmherr, Bundesminister Peter Altmaier, gratulierte in seinem Grußwort dazu, dass die eingereichten Konzepte wertvolle Impulse geben, um die Digitalisierung in der Arbeitswelt voran zu bringen.

Der InnoWard wurde dieses Jahr zum 15. Mal verliehen. Die feierliche Preisverleihung fand am 26.09.2019 im Rahmen der Abendveranstaltung des Bildungskongresses der Deutschen Versicherungswirtschaft (BIKO) in Berlin statt. Weitere Impressionen finden Sie unter www.innoward.de

Über das Berufsbildungswerk der Deutschen Versicherungswirtschaft (BWV) e.V.

Das Berufsbildungswerk der Deutschen Versicherungswirtschaft (BWV) e.V. ist der bildungspolitische Interessenvertreter aller Versicherungsunternehmen und ihrer Partner in Deutschland. Als Bildungsverband koordiniert das BWV die überbetrieblichen Bildungsaktivitäten des Wirtschaftszweigs, gestaltet und sichert die Qualität der beruflichen Bildung auf Bundesebene und ist die Stimme der Versicherungswirtschaft in Bildungsfragen. Nach dem Motto „Abschlüsse mit Anschlüssen“ bietet das Bildungsnetzwerk Versicherungswirtschaft, zu dem neben dem Bildungsverband 30 BWV Regional sowie die Deutsche Versicherungsakademie (DVA) gehören, flächendeckend überbetriebliche Bildungsangebote für die Branche an.

Die nominierten Projekte (in alphabetischer Reihenfolge)

Kategorie Berufliche Erstausbildung

- Berufsschule St. Pauli, „Work Shadowing“
- ERGO Group AG, „Fit for Life / Betriebliches Gesundheitsmanagement für Vertriebs-Azubis“
- Münchener Rückversicherung, „Innovationsprojekt Instagram - von Azubis für Azubis“

Kategorie Personalentwicklung/Qualifizierung

- ERGO Group AG, „transformation@ergo - fit für die neue Arbeitswelt“
- LVM Versicherung, „LVMinnovationcamp - Start-Up-Spirit im Versicherungsunternehmen - Eine mehrdimensionale Personalentwicklungsmaßnahme im Außendienst“
- NÜRNBERGER Versicherung, „NÜRNBERGER - Qualifizierungsoffensive Mitarbeiter Operations“

Projekt „Work Shadowing“, Berufliche Schule St. Pauli

Das Programm "Work Shadowing" wurde im Jahr 2017 entwickelt, um die duale Ausbildung zu stärken und als echte Alternative zum Studium mit vielen Weiterbildungsmöglichkeiten aufzuwerten. Das Work Shadowing der Beruflichen Schule St. Pauli bietet Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, verschiedene Ausbildungsberufe kennenzulernen. Dabei organisiert die Berufliche Schule die gesamte Terminplanung und bringt einen Schüler bzw. eine Schülerin aus dem Beruflichen Gymnasium mit einem Auszubildenden oder einer Auszubildenden aufgrund des passenden Ausbildungsberufes zusammen. Nachdem ein sogenanntes "Matching" gefunden wurde, koordiniert die Schule in Abstimmung mit den Ausbildungsverantwortlichen der Kooperationsunternehmen die Termine. Das Work Shadowing ermöglicht die Begleitung für eine gesamte Woche durch von den Unternehmen ausgewählte Azubis. Dabei verbringen die Lernenden zwei Tage gemeinsam im Berufsschulunterricht und drei Tage im Ausbildungsunternehmen. Die Betreuung übernehmen dabei ausschließlich die Auszubildenden, die ihre Aufgaben durch das Work Shadowing aus einer ganz neuen Perspektive betrachten und selbst die Rolle eines Ausbilders einnehmen. Das Besondere ist dabei, dass Bildungsketten vernetzt werden und so bereits Ausbildungsverträge durch die erfolgreiche Teilnahme am Work Shadowing geschlossen wurden. Die Berufliche Schule vergibt für die erfolgreiche Teilnahme an alle Beteiligten ein Zertifikat. Aufgrund der lernortübergreifenden Zusammenarbeit, nutzen Unternehmen das Work Shadowing als internes Projekt für die Auszubildenden im Rahmen der Personalentwicklung und -gewinnung.

Kategorie

Berufliche Erstausbildung

Projekt „Fit for Life / Betriebliches Gesundheitsmanagement für Vertriebs-Azubis“, ERGO Group AG

Was können Auszubildende schon heute für ihre Gesundheit von morgen tun und was kann das Ausbildungsunternehmen dazu beitragen? Aus diesen Kernfragen ist ein Maßnahmenpaket entstanden, das durch seinen besonderen und einmaligen Mix genau auf die Zielgruppe der GenZ zugeschnitten ist. Es besteht aus der Bereitstellung einer virtuellen Gesundheitsplattform, Challenges, Workshops zu den Themen "Ernährung und Bewegung" sowie "Stress und Sucht" und Azubis als Gesundheitsbotschafter, die das Thema mit ihren kreativen Ideen treiben. Initiiert wurde das Projekt gemeinsam von ERGO und der BIG direkt gesund. Das Gesamtpaket wurde nach einem Piloten erstmals für den Jahrgang 2018 fest in die vertriebliche Ausbildung implementiert, um vor allem auch nachhaltig Weichen für den Übergang von der Schulzeit in ein gesundes Berufsleben zu stellen.

Kategorie

Berufliche Erstausbildung

Projekt „Innovationsprojekt Instagram - von Azubis für Azubis“, Munich Re

Ein Instagram Kanal von Azubis für zukünftige Azubis und duale Studenten - dieses Vorhaben haben wir als Ausbildungsjahrgang 2017 im Rahmen unseres Innovationsprojektes umgesetzt und den Instagram-Kanal „ausbildung.studium_munichre“ livegeschaltet. Wir, als Auszubildende, wollen jungen Menschen den Alltag während der klassischen Ausbildung und des ausbildungsintegrierten Studiums näherbringen. Unser Management steht bei dem Projekt hinter uns und überlässt uns die Entscheidungen über den Content und Zugang zur Zielgruppe. Auslandsaufenthalte, Lernphasen, Weiterbildungen und co: all dies ist Teil unserer Ausbildung und soll daher möglichst realitätsnah dargestellt und „erlebbar“ gemacht werden. Wir erstellen sowohl Posts als auch Stories, bei denen wir zeigen, was wir machen, wer wir sind, aber auch wie man sich bei uns bewerben kann. Video: <https://bit.ly/2EL1Vnr>

Kategorie

Berufliche Erstausbildung

Die weiteren eingereichten Projekte in der Kategorie „Berufliche Erstausbildung“

- Talentschmiede,
Roderus Versicherungsmanagement GmbH
- Anwendungsentwickler-Podcast, ALTE OLDENBURGER Krankenversicherung AG
- Agile in education: eduScrum in der Berufsausbildung, Allianz Deutschland AG
- 11VF2 erklärt, Klara-Oppenheimer-Schule, Würzburg
- Multimediales Lernkonzept: „Digitaler Lernzettel“, Uelzener Allgemeine Versicherungs-Gesellschaft a.G.
- Social Media im Reverse Mentoring, Württembergische Gemeinde-Versicherung AG
- Allianz Qualifizierung Vertrieb: Lernen verbindet, Allianz Beratungs- und Vertriebs-AG, Außendienst Akademie
- Afterwork Generation Talk - Wir müssen reden!, Concordia Versicherungs-Gesellschaft AG
- Gründung einer Versicherungsagentur, Städtische Berufsschule für Versicherungs- und Personalwesen München

Projekt „transformation@ergo - fit für die neue Arbeitswelt“, ERGO Group AG

transformation@ergo - fit für die neue Arbeitswelt ist eine gemeinsame Initiative von Arbeitgeber und Arbeitnehmervertretung zur Stärkung der Employability der Mitarbeiter in Zeiten der digitalen Transformation. Ausgangspunkt sind veränderte Rahmenbedingungen der Arbeitswelt, die von zunehmender Volatilität, Unsicherheit, Komplexität und Ambiguität geprägt ist. Dies stellt Mitarbeiter und Führungskräfte in ERGO vor neue Herausforderungen. Die Weiterbildungsangebote aus transformation@ergo sind auf unterschiedliche Zielgruppen und Nutzerlevel ausgerichtet. Der integrierte Mix an Lernmöglichkeiten umfasst digitale Angebote wie Lernnuggets und einen Digital-Readiness-Check mit individuellen Lernempfehlungen. Daneben gibt es Präsenztrainings, die von Workshop Kanban-Basis und einer agilen Toolbox über Digital Leadership bis hin zu einer 6-moduligen-Product Owner Qualifizierung reichen.

Kategorie

Personalentwicklung/Qualifizierung

Projekt „LVMinnovationcamp - Start-Up-Spirit im Versicherungsunternehmen - Eine mehrdimensionale Personalentwicklungsmaßnahme im Außendienst“, LVM Versicherung

Das LVMinnovationcamp ist eine mehrdimensionale Personalentwicklungsmaßnahme, in der junge Menschen im Außendienst die Gelegenheit bekommen, sich mit unternehmensrelevanten Fragen zu beschäftigen und diesen mit neuen und kreativen Methoden lösungsorientiert zu begegnen. Die traditionell kaufmännische und vertriebliche Ausbildung der LVM Versicherung wird um moderne und kreative Projektarbeit ergänzt. Im LVMinnovationcamp wird gearbeitet wie in Start-Ups, um den Spirit von Gründern erlebbar zu machen und innovative Ideen zur Problemlösung zu entwickeln. In Teamarbeit werden Leistungsbereitschaft und Gestaltungswillen angeregt, darüber hinaus schafft das Netzwerk Bindung und Austausch. Die regelmäßigen Feedbacks durch Projektbegleiter wertschätzen Ideen, Arbeitsweisen und Ergebnisse der Teilnehmer und fördern so die Motivation und Zufriedenheit aller Beteiligten im LVMinnovationcamp.

Kategorie

Personalentwicklung/Qualifizierung

Projekt „NÜRNBERGER - Qualifizierungsoffensive Mitarbeiter Operations“, NÜRNBERGER Versicherung

Die Versicherungswirtschaft muss sich in Zeiten der Digitalisierung seit Jahren neuen Herausforderungen stellen: Aufgaben wurden oder werden wegrationalisiert. Wo einst noch der Mitarbeiter die Antragsbearbeitung oder die Risikoprüfung durchgeführt hat, könnte dies zukünftig ein computerbasiertes System vollziehen. Tätigkeiten werden wegfallen oder sich zumindest zukünftig anders darstellen. Viele Mitarbeiter sind für die Anforderungen für die Arbeitsplätze der Zukunft nicht ausreichend qualifiziert. Das sind Themen, die die Versicherungsbranche aus personalpolitischer Sicht angehen muss. Wir, von Seiten des Human Resources, haben uns dieser Thematik angenommen und für unseren Bereich Operations eine Qualifizierungsoffensive ins Leben berufen. Auf Bildungsmärkten und in Terminen zur individuellen Bildungsberatung stellten wir den Mitarbeitern verschiedene Weiterbildungsmöglichkeiten und ganz individuelle Seminar-empfehlungen vor. Die angebotenen Kategorien reichten von versicherungsfachlicher Kompetenz, über Service- bis zu digitalen Kompetenzen. Neben Präsenzveranstaltungen wurden vor allem Web-based-Trainings (WBTs) angeboten. Als Besonderheit haben wir die Möglichkeit zur berufsbegleitenden Ausbildung als Kaufmann/-frau für Versicherungen und Finanzen konzipiert und angeboten.

Kategorie

Personalentwicklung/Qualifizierung

Die weiteren eingereichten Projekte in der Kategorie „Personalentwicklung/Qualifizierung“

- Die Agile Basisausbildung bei ERGO Direkt AG, Barmenia Krankenversicherung AG
- erKundenprozess, HUK-COBURG
- VKBase, Versicherungskammer Bayern
- Führen im Fokus, WWK Lebensversicherung a. G.
- Mitarbeitererevent "6000 für den Kunden - 600 aus 6000", DEVK Versicherungen
- Solvency II für alle, ARAG SE
- Das HanseMerkur-FutureCamp: Theorie, Praxis und Inspiration für den digitalen Wandel, HanseMerkur
- DIGI IQ, TARGO Versicherung AG
- Innovation Expedition Berlin - Format zur nachhaltigen Mobilisierung der Organisation für den kulturellen Wandel, Zurich Gruppe Deutschland
- TaVe Lernstrecke, TARGO Versicherung AG

Die Förderer des InnoWard 2019



Wir danken folgenden BWV Regional für die großzügige Unterstützung bei der Durchführung des Bildungspreises 2019:

- BWV Bergisch Land
- BWV Bremen
- BWV Dortmund
- BWV Münster
- BWV Nordbayern-Thüringen
- BWV Oldenburg
- BWV Ostwestfalen-Lippe
- BWV Rheinland
- BWV Rhein-Main
- BWV Südwest

Ebenso bedanken wir uns bei der Deutschen Versicherungsakademie (DVA) für Ihre Unterstützung sowie bei der Swiss Re Germany für die Überlassung der Räumlichkeiten zur Durchführung der Jurysitzung am 19. Juli 2019.

Die Jury des InnoWard 2019

- Prof. Dr. Rolf Arnold, Fachhochschule Köln
- Dr. Monika Hackel, Bundesinstitut für Berufsbildung
- Dr. Katharina Höhn, Berufsbildungswerk der Deutschen Versicherungswirtschaft
- Jürgen Hollstein, Kuratorium der Deutschen Wirtschaft für Berufsbildung
- Uwe Jungmann, accenture
- Uta Kupfer, verdi
- Susanne Müller, Hauptverband der Deutschen Bauindustrie
- Tanja Nackmayr, unternehmer nrw, Landesvereinigung der Unternehmerverbände Nordrhein-Westfalen
- Dr. Gordon Schenk, Deutscher Industrie- und Handelskammertag
- Prof. Dr. Helmut Schirmer, Freie Universität Berlin
- Hans-Rudolf Ulrich, Kienbaum & Partner
- Dr. Reiner Will, assekurata

Pressekontakt

Berufsbildungswerk der Deutschen Versicherungswirtschaft (BWV) e.V.
Arabellastraße 29
81925 München
Telefon 089-922001-830
Telefax 089-922001-844
www.bwv.de

Manuela Klotzbücher

Telefon 089-922001-849
manuela.klotzbuecher@bwv.de

Michaela Keiper-Schröpfer

Telefon 089-922001-845
michaela.keiper-schroepfer@bwv.de

Impressionen zur Preisverleihung ab 27.09.2019 und weitere Informationen unter
www.innoward.de